

Titel: Änderungsantrag zu TOP 12.1 Machbarkeitsstudie Schwimmbad
Einreicherin: Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN/DIE PARTEI

Federführung:	Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN/DIE PARTEI	Datum:	10.03.2022
Einreicher:	Fraktion BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN/DIE PARTEI		

Beratungsfolge	Termin	
----------------	--------	--

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt, um Haushalt die Erarbeitung einer Machbarkeitsstudie für den Neubau eines Sportschwimmbades einzuordnen und dazu einen Ansatz in Höhe von 50.000,-- Euro zu bilden.

Begründung:

Die Schulen und Vereine der Hansestadt Stralsund nutzen seit vielen Jahren die Möglichkeiten des Hansedoms für den Schwimmunterricht, Trainingsmöglichkeiten und anderer nutzungsrelevanter Funktionen. Dabei können die Bedarfe nicht in vollem Umfang gedeckt werden. Die Terminplanung kann nicht optimal und nur in Abhängigkeit vom Gesamtbetreiberkonzept des Hansedoms umgesetzt werden. Auch in Anbetracht der hohen, jährlichen Mietkosten halten wir es für zweckmäßig, den Neubau eines eigenen Sportschwimmbades zu planen und langfristig vorzubereiten. Unter Beachtung der Laufzeit des Mietvertrages soll in 2022 eine Machbarkeitsstudie erstellt werden, die im Wesentlichen folgende Positionen beinhaltet:

- Standortauswahl
- technischer Lösungsvorschlag mit Kostenschätzung
- Betreibermodell
- Business- und Liquiditätsplan
- Bedarfsermittlung / Besuchsprognose.

Die Deckung erfolgt über eine zusätzliche Kreditaufnahme.

Jürgen Suhr
Fraktionsvorsitzender

